



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 06.01. bis 07.01.2021

Kriminalitätslage:

Versuchter Betrug

Am Mittwoch gegen 15.30 Uhr versuchte ein unbekannter Anrufer mit männlicher Stimme den „Enkeltrick“ bei einer 81-jährigen Frau aus Wittenberg. Als der vermeintliche Enkel nach Geld für einen Fahrzeugkauf fragte, wurde sie zu Recht misstrauisch. Sie beendete das Telefonat und verständigte die Polizei.

Am Mittwoch gegen 14 Uhr wurde eine 92-jährige Frau aus Bad Schmiedeberg von einem angeblichen Polizisten angerufen. Der vermeintliche Polizist versuchte die Frau mit einem bevorstehenden Einbruch zu verunsichern und wollte diesbezüglich über ihre Wertgegenstände im Haus informiert werden. Sie wurde misstrauisch und beendete das Telefonat.

Graffiti

An einem Bürogebäude in der Eisenbahnstraße in Gräfenhainichen wurden im Zeitraum von Montag bis Mittwoch durch einen unbekanntes Täter die Klinkerfassade und eine Jalousie mit gelber Farbe besprüht.

Verkehrslage

Wildunfälle

Am Donnerstag gegen 5 Uhr kollidierte eine 40-jährige Skoda FahrerIn auf der L 126 zwischen Zahna und Bülzig mit einem Wildschwein. Das Tier verendete und der PKW wurde beschädigt.

Am Donnerstag gegen 06.30 Uhr befuhr ein 37-jähriger PKW Fahrer die B 2 und kollidierte in Höhe Karlsfeld mit einem Fuchs. Das Tier verendete und das Fahrzeug wurde leicht beschädigt.

Verkehrsordnungswidrigkeit

Am Mittwoch gegen 20 Uhr fiel den Polizeibeamten auf der Berliner Straße in Wittenberg ein vorausfahrender Opel Corsa auf, welcher an der Kreuzung mit der Juristenstraße geradeaus weiter in Richtung Amtsgericht fuhr, obwohl die Lichtzeichenanlage „Rot“ anzeigte. Gegen den 59-jährigen Wittenberger wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de